

Stadtrat Manuel Pretzl

**ANTRAG**

10.10.2018

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus  
80331 München

**Antrag zur dringlichen Behandlung  
im Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 16.10.2018**

**Fischsterben in der Isar**

Die Stadtwerke München berichten im Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 16.10.2018:

- durch welche Ursachen es zum Fischsterben in der Isar am Sonntag, den 07.10.2018 kommen konnte und warum eine so rasche Befüllung des Werkkanals notwendig war,
- wie die Abläufe bei einer Wasserentnahme aus der Isar sind und welche Notfallregelungen oder -möglichkeiten vor Ort bestehen, um wie in diesem Fall schnell zu reagieren,
- ob und wie der Fischbestand in der Isar durch den Einsatz von Jungfischen auf Kosten der Stadtwerke wieder deutlich erhöht werden kann. Hierzu ist eine Kooperation mit den Isarfischern anzustreben.

**Begründung:**

Die Wiederbefüllung des Werkkanals führte nach Medienberichten am Sonntag den 07.10.2018 zu einem drastischen Absinken des Pegels der Isar. Dadurch fielen Kiesflächen, kleinere Tümpel und Mulden in kürzester Zeit trocken. Die Fische konnten so schnell nicht reagieren und starben zu Tausenden. Lobenswerte Rettungsversuche von Bürgerinnen und Bürgern vor Ort konnten das Sterben nicht verhindern. Die Isarfischer beklagen in den Medien fehlendes Verantwortungsbewusstsein und mangelnde Kommunikation seitens der Verantwortlichen. Offensichtlich fehlen auch Notfalloptionen, um bei Erkennen einer solchen Situation, vor Ort unmittelbar reagieren zu können. Dies erscheint gerade im Bereich eines europäischen FFH-Schutzgebietes mehr als fragwürdig.

Manuel Pretzl, Stadtrat  
Fraktionsvorsitzender